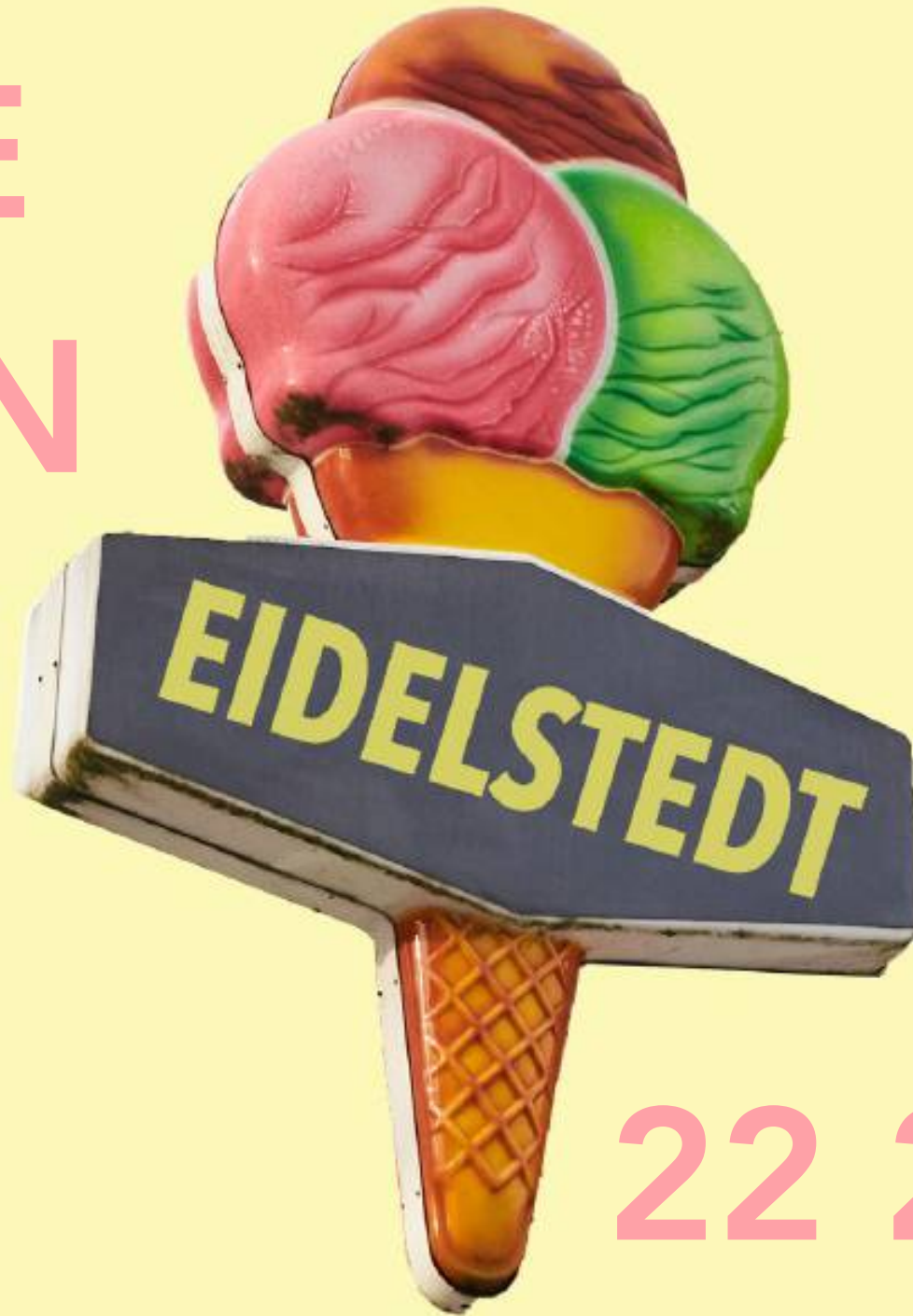


JULIE  
KUHN



22 23 24

# PROJEKTE

Deichtorhallen

Thalia Theater

Junges Schauspielhaus

Kampnagel

FESTIVALS

flex & Co.

Plattform Festival

PROGRAMME

step by step

Tusch

# FÖRDERUNGEN

Projektfonds Kultur & Schule

Kinder Kultur Sommer

Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung

Körperstiftung

**DEICHTORHALLEN**

BACK TO EARTH

LOGBUCH EINER REISE INS ALL



SCHÜLER\*INNEN: Kulturprojektkurs 8  
KÜNSTLER: André Lützen  
ZEITRAUM: November 2021 bis Januar 2023

Das Projekt der kulturellen Bildung der Deichtorhallen knüpfte an die Ausstellung TOM SACHS – SPACEPROGRAM: RARE EARTHS an und beschäftigte sich mit dem Erforschen anderer Planeten und Lebensräume, bzw. mit der Rückkehr auf die Erde und deren Wandel nach einer zwanzigjährigen Mission im All.

Beteiligt waren fünf Schulen/ Klassen aus verschiedenen Schulformen und Stadtteilen in Hamburg, die zusammen mit dem Künstler André Lützen fotografische, mediale und performative Herangehensweisen an interstellare Missionen erarbeitet haben.

Die Schüler\*innen agierten sowohl vor als auch hinter der Kamera. Die für die Fotoinszenierungen benötigten Astronautenaccessoires wurden gemeinsam mit den Schüler\*innen gestaltet. Die fotografischen Werke dieses Projektes wurden in den Deichtorhallen gezeigt und es wurde auch ein Katalog erstellt.





# AUSSTELLUNG



André Lützen



André Lützen

**THALIA THEATER**

ALICE IM WUNDERLAND

LESSING TAGE

NAH UND FERN



SCHÜLER\*INNEN: Jahrgang 6 und 8

ZEITRAUM: August 2022 bis Januar 2023

„ALICE IM WUNDERLAND“ Alice fällt und fällt und gelangt schließlich durch eine große Tür ins Wunderland. Was verbirgt sich hinter der Tür? Was sieht Alice, als sie die Tür öffnet? Was wächst hier? Gibt es hier Lebewesen? Was erwartet sie in dieser rätselhaften Welt? Über 800 Schüler\*innen haben sich vorgestellt Alice zu sein. Sie haben zu Papier gebracht, wie das Wunderland aussehen könnte. Zu entdecken sind ungewöhnliche Gebäude, Tiere, Wesen und Gegenstände. In ganz unterschiedlichen Größen und ungewöhnlichen Farben. Ausgestellt wurden die Werke im Mittelrangfoyer.

Bei der Kunstaktion der Schulgruppen zu den LESSING-TAGEN 2023 ging es darum, in Zeiten sich verhärtender politischer und gesellschaftlicher Positionen aktiv unerwartete Perspektiven einzunehmen, um so neue Spiel- und Denkräume zu entdecken.

Die Schüler\*innen haben ihren eigenen Alltag sowie auch die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse erkundet. Wer oder was in ihrem Umfeld ist ihnen ganz nah?

Welche öffentliche Persönlichkeit? Welche Ansichten? Welche Musik? Was sind die Gründe dafür? Und wer oder was ist ihnen ganz fremd? Warum eigentlich? Die Erkundungen werden in einer Kunstinstallation zusammengefügt und auf dem Gerhart-Hauptmann-Platz am Thalia Theater präsentiert.



**JUNGES SCHAU SPIELHAUS**

YOUTOPIA FERIENCAMP



SCHÜLER\*INNEN: 5 Schüler\*innen aus Jahrgang 6  
KÜNSTLER\*INNEN: Julia Hart, Kristina Brehmer, Madeleine Lauw,  
ZEITRAUM: Feriencamp im Oktober 2022

Was ist Kraft? Wann hast du das letzte Mal deine eigene Kraft gespürt?  
Woher kommt Kraft überhaupt?  
Und was ist, wenn auf einmal die Kraft einfach weg ist?

Zusammen mit Theaterkünstler\*innen des Hamburger Kollektivs „Show and Tell“ und Schauspieler\*innen des Ensembles haben die 5 Schüler\*innen des Jahrgangs 6 vom 17.10. bis 22.10.2022 jeden Tag von 10.00 Uhr bis 17:00 Uhr im Jungen SchauSpielHaus verschiedene Seiten von Kraft entdeckt, erforscht und auf die Bühne gebracht.

Im Laufe der Feriencamp-Woche entstanden Bilder, wurden Gedanken und Geschichten über die Kraft entwickelt, die in der Abschluss Performance „Kraft-Akt“ auf der Bühne des Theaters präsentieren wurden.

Das YOUtopia-Camp richtet sich an alle theaterinteressierten Menschen zwischen 12 und 18 Jahren. Es ist kostenfrei und beinhaltet jeden Tag ein Mittagessen, selbst die Fahrtkosten wurden für die Eidelstedter\*innen übernommen.



**KAMPNAGEL**



SCHÜLER\*INNEN: diverse Theaterkurse der Jahrgänge 6 bis 10  
ZEITRAUM: seit 2019 bis für immer

In den letzten Jahren haben die Jugendlichen der Stadtteilschule Eidelstedt immer wieder die Chance erhalten mit zahlreichen Choreograph\*innen, die im Auftrag von K3 Tanzstücke für junges Publikum entwickeln, zusammen zu arbeiten. Teilweise zeigen die Künstler\*innen ihre Pop-Up Stücke in der Schule, teilweise werden die Jugendlichen als Test-Publikum eingeladen um den Probenprozess zu begleiten, die Inszenierung mitzugestalten und/oder kritische Fragen zu stellen.

Ziel ist es, den Horizont der Schüler\*innen zu erweitern und ihnen Einblicke in verschiedene Formen zeitgenössischen Tanzes zu ermöglichen.

Die Jugendlichen bekamen 2022 die Chance, KRUMPING kennenzulernen, eine künstlerischen Ausdrucksmöglichkeit, die in South Central Los Angeles entstand und die für sie bisher unbekannt war. Dieser Tanz hat die Schüler\*innen nachhaltig beeindruckt. Sie lieben die Freestyle Tanzbewegungen und den Battle Charakter, bei dem sie all ihre angestaute Energie entladen können.



FESTIVAL

**FLEX & Co.**

PLEASE WAIT TO BE SEATED

&

UNLASH



# please wait to be seated

SCHÜLER\*INNEN: 3 Theaterkurse der Jahrgänge 7 und 9

KÜNSTLER: Stefan Rüh und Manuel Gies

ZEITRAUM: Oktober 2021 bis Juni 2022

Willkommen im interaktiven Wartesaal. Hier wurde das Warten für das Publikum zu einer realen Erfahrung. Der Einlass zum Bühnenraum wurde reguliert. Das Stück durfte nur sehen, wer nachweisen konnte eine Warteausbildung an 4 interaktiven Stationen absolviert zu haben. Natürlich musste auch an jeder Ausbildungsstation gewartet werden. Auf der Bühne wurden unterschiedliche Szenen zum Thema gespielt, immer wieder Pausen, um den Einlass des wartenden Publikums im Wartesaal zu ermöglichen. Die Menschen, die nach und nach hineinkamen, mussten eine Karte ziehen und der Zufall entschied, welche Szene gezeigt wurde. Einige wollten nicht warten und haben deshalb nur wenige Szenen gesehen, andere vielleicht doppelt und andere wiederum haben nur eine einzige Szene gesehen, da sie im Warteraum aufgehalten wurden. Jede\*r hat dadurch „please wait to be seated“ ganz anders erlebt. Die Jugendlichen wollten das Warten erlebbar machen, das Publikum mit dem Gefühl von Ungeduld konfrontieren, aber auch Methoden anbieten, wie das Warten erträglicher wird und als „geschenkte“ Zeit wahrgenommen werden kann.



Outer  
Worlds

GROUN

All the  
right  
things  
get  
to  
be

Multi-  
media  
Digital  
Art



GROÛSE BÜHNE



# unlash \* Institut für Potenzialauslösung

SCHÜLER\*INNEN: 8 Theater- Kostüm- und Kunstkurse der Jahrgänge 6-10

KÜNSTLER\*INNEN: Sean Keller, Gesche Lundbeck und Eva Martin

ZEITRAUM: Dezember 2020 bis Juni 2022

Beim flex & Co Festival wurde „betreutes Klicken“ angeboten. Das Institut klingt vielversprechend, bietet eine persönliche Potenzialauslösung an, begleitet vom Fachpersonal kann sich jede\*r aus einem lashed Zustand befreien lassen und ein Leben voller Freude erfahren. Das suggeriert zumindest das Institut. Es ist nicht einfach in einer Welt, in der Body-shaming, Effizienzdruck, die Vorstellung eines „normalen“ und „perfekten“ Lebens uns alle immer wieder in die Verzweiflung treibt. Da kann man durchaus lethargisch werden. Aber wir alle können etwas dagegen tun, zum Beispiel versuchen sich selber wohl zu fühlen. Wir müssen uns nur darauf konzentrieren. Die Theaterpädagogin Gesche Lundbeck und die Kostümbildnerin Eva Martin haben die Schüler\*innen der StS Eidelstedt unterstützt, ein digitales Institut zu gründen, welches wissenschaftliche Fragen stellt und dabei hilft, das individuelle Potenzial zu entdecken.

Das Institut lädt immer noch zum Besuch ein: [www.unlash.me](http://www.unlash.me)



[UNLASH.ME](https://unlash.me)



Von der Brücke  
in den Fluss.

13



JUGENDGROSSPROJEKT

PLATTFORM FESTIVAL

**ERNST DEUTSCH THEATER**

2022 BODYBILD

&

2023 EUROPA FLIEHT NACH EUROPA



# Bodybild

SCHÜLERINNEN: Theaterkurs Jahrgang 10  
KÜNSTLERIN: Gesche Lundbeck  
ZEITRAUM: Oktober 2021 bis Februar 2022

Das Stück beschäftigte sich mit unserem Essverhalten und dem Verhältnis zu unserem eigenen Körper. Viele Gespräche zum Thema „Essstörung“ begleiteten hierbei die Probenarbeit. Jeder fünfte Jugendliche in Deutschland ist betroffen. Konnte die künstlerische Arbeit neue Impulse setzen, die eigene Reflexion des Essverhaltens anregen? Das können wir nicht beantworten, aber wir haben das Bewusstsein geschaffen und Gesprächsimpulse veranlasst.

Projektstart nach den Herbstferien 2021 mit wöchentlichen Proben, Probenwochenende, um die vier Gruppen zu verzahnen, zusätzliche Proben im Januar und Februar 2022. In der Woche der Aufführung 4 Tage auf der Bühne mit allen Schulen.

Am 26.2.22 Generalprobe und Aufführung.

metz







# Europa flieht nach Europa

SCHÜLER\*INNEN: Theaterkurs Jahrgang 9

KÜNSTLERIN: Gesche Lundbeck

ZEITRAUM: Oktober 2022 bis Februar 2023

In diesem Jahr inszenieren der Jugendclub und die sechs ausgewählten Schulen „Europa flieht nach Europa“ von Miroslava Svobikova.

Die mythologische Geschichte Europas bildet hier die Grundlage, doch wird sie dabei neu interpretiert. Europa tötet den Stier und ruft einen neuen Kontinent aus, der auf Toleranz und Demokratie basieren soll. In diesem Stück werden die wesentlichen Merkmale Europas verhandelt.

Projektstart nach den Herbstferien 2022 mit wöchentlichen Proben, 2 Wochenendproben im Januar und Februar 2023, um die sechs Gruppen zu verzahnen.

In der Woche der Aufführung 4 zusätzliche Proben auf der Bühne mit allen Schulen.  
Am 25.2.23 Generalprobe und Aufführung.







# PROGRAMM

STEP BY STEP

2019- 2022 PHILIPP WIESNER

AB 2022 KARIN SONDERMANN



SCHÜLER\*INNEN: Klasse 7d und 6c

KÜNSTLER\*INNEN: Philipp Wiesner und Karin Sondermann

ZEITRAUM: seit August 2019 Verstetigung an der StS Eidelstedt

Ziel des Projektes ist es, Schüler\*innen durch zeitgenössischen Tanz einen Zugang zu Kunst und Kultur zu ermöglichen. »Step by Step« möchte einen wichtigen Impuls für die weitere Entwicklung, die Persönlichkeitsbildung sowie für die körperliche Selbstwahrnehmung geben. Durch die Zusammenarbeit mit professionellen Choreograf\*innen entwickeln die Schüler\*innen ihren künstlerischen Ausdruck und stärken dabei ihre Teamfähigkeit und Sozialkompetenz. Während des Schuljahres sollen die Choreografien in mehreren öffentlichen Aufführungen präsentiert werden. Über das eigentliche Tanztraining hinaus erleben die Schüler\*innen bei Exkursionen zu Proben oder Aufführungen Hamburgs Theater- und Tanzlandschaft hautnah. Sie schauen hinter die Kulissen, sehen bei Proben zu oder tauschen sich im direkten Kontakt mit Professionellen der Tanzszene aus. Neben den zentralen Aufführungen erhalten die Schüler\*innen bei gegenseitigen Besuchen die Möglichkeit zum Austausch mit Projektteilnehmenden anderer Schulen und können dabei über den Tellerrand des eigenen Stadtviertels hinausschauen.

Regelmäßige Treffen mit allen beteiligten Lehrer\*innen, Tanzpädagog\*innen und der Projektleitung sind ein wichtiger Bestandteil von „Step by Step“







**P R O G R A M M**

T U S C H

K O L L E K T I V

S H O W A N D T E L L



SCHÜLER\*INNEN: Jahrgänge 6, 7 und 8  
KÜNSTLER\*INNEN: Julia Hart, Kristina Bremer, Florian Weigel, Madeleine Lauw  
ZEITRAUM: seit August 2022 mindestens 3 Jahre

Unsere Tusch Kooperation beinhaltet:

THEATERBESUCHE: Der gesamte Jahrgang 6 & 8 haben das Stück „Friend Simulator“, der Jahrgang 8 zusätzlich „FunChallenge“ gesehen.

WORKSHOPS: Einige Gruppen hatten Tanz-, andere Computerspiel-Workshops mit Yasmine Calvert und Kemal Amet.

STÜCKENTWICKLUNG: Bereits 3 Stücke sind entstanden,  
2 davon wurden beim Nc Zukunftsfestival aufgeführt.  
Durch Workshops und Austausch über Rassismuserfahrungen in den Jahrgängen 7 und 8 werden ab Februar Texte für das neue Show and Tell Stück generiert.

FÖRDERUNG: Dienstags haben interessierte Schüler\*innen die Möglichkeit an einem 4 stündigen Theater Kurs teilzunehmen.

ANTRÄGE: Zum 15.2.2023 bei tanz+ theater machen stark BFDK  
Zum 2.5.2023 beim Fonds Soziokultur





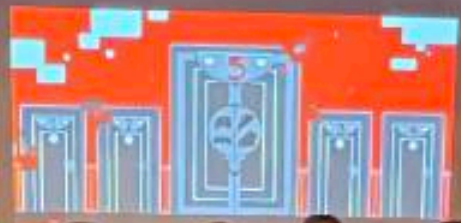
Game interface header with navigation icons and a search bar.

Friend Controller

On PlayStation 4

Options: Settings & More

- Home
- Friends
- Messages
- Profile
- Settings
- Account









# NC<sup>2</sup>

EIN ZUKUNFTSFESTIVAL  
IN EIDELSTEDT



# FÖRDERUNGEN

Projektfonds Kultur & Schule

Kinder Kultur Sommer

Bundesvereinigung Kulturelle Jugendbildung

Körperstiftung

Tanz + Theater machen stark BFDK

n.c. (NACH CORONA)  
EIN PERFORMATIVER  
AUDIOWALK DURCH  
EIDLESTEDTS ZUKUNFT  
LAG

# KARTE UND SPIELPLAN EIDELSTEDT

Macht euch auf den Weg in das Herz von Eidelstedt, den Hauptschauplatz von n.c.

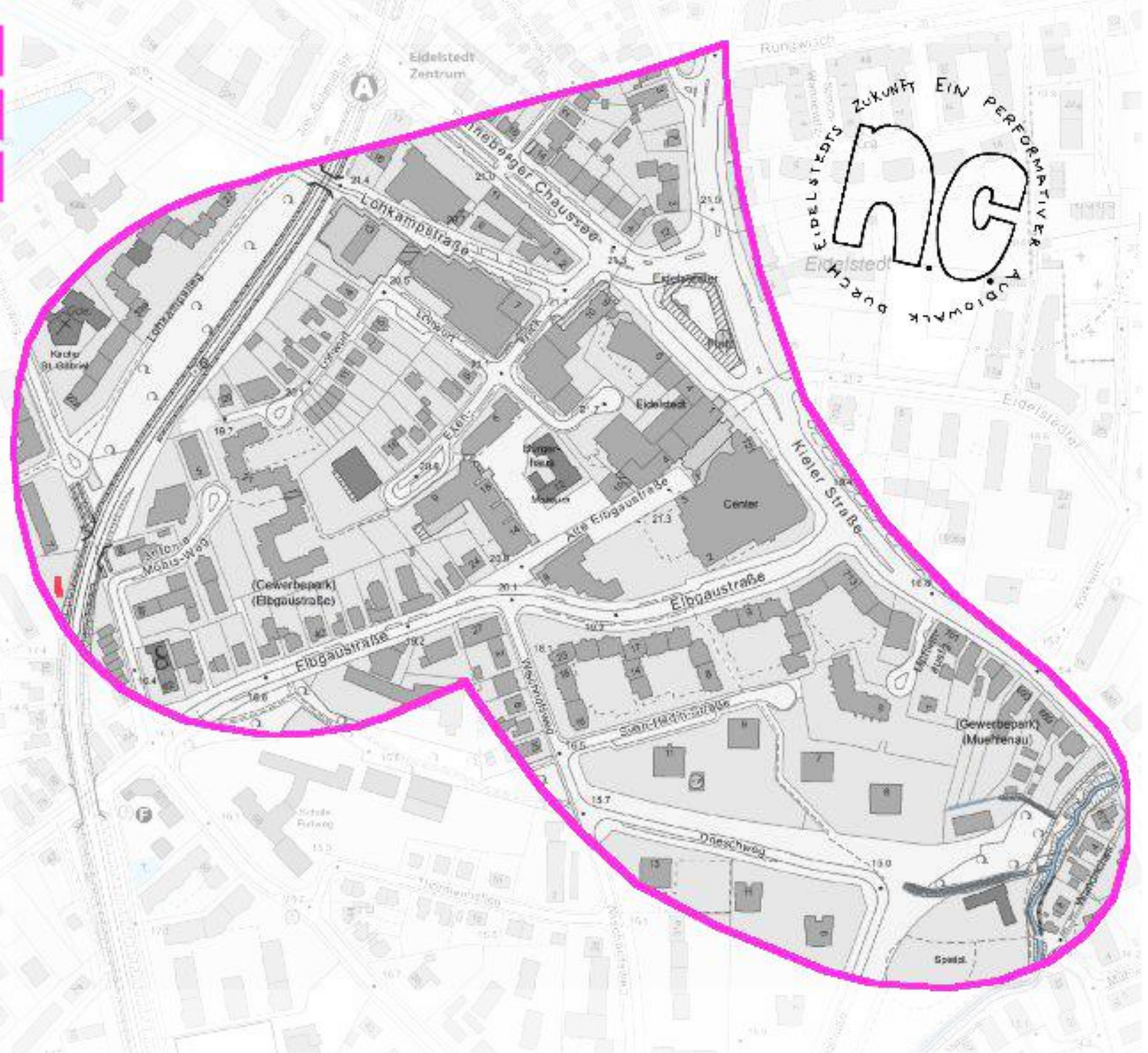
Wenn ihr nicht wisst wohin ihr gehen sollt, lasst den Zufall entscheiden!

Hier zwei Anregungen:

Legt die Karte auf den Boden und würfelt auf der Karte. Markiert die Stellen auf der Karte an denen der Würfel liegen bleibt. Nun besucht die Orte die ihr gewürfelt habt. Statt einem Würfel könnt ihr natürlich auch ein Kiesel, Cent-Stück o.ä. verwenden.

Zieht mit einem Lineal eine Linie quer über die Karte. Versucht nun die Linie abzulaufen oder möglichst viele Punkte auf eurer Linie zu erreichen.

Viel Spaß!



SCHÜLER\*INNEN: 14 Kurse der Jahrgänge 5 -13

KÜNSTLER\*INNEN: Gesche Lundbeck, Manuel Gies und Jonas Kolenc

ZEITRAUM: Oktober 2021 bis Juni 2022

Nach Corona – das ist eine neue Zeitrechnung. Wie wird das Leben aussehen in diesem neuen Zeitalter? Wie gehen wir zur Schule? Wie funktioniert der öffentliche Raum? Das können wir noch nicht wissen. Aber können wir uns das vorstellen? Vielleicht immer nur an einzelnen Punkten, in Fragmenten und Versuchen, als Kaleidoskop möglicher Zukünfte. Für „Nach Corona“ entwickelten die beteiligten Schüler\*innen gemeinsam mit der Regisseurin Gesche Lundbek, dem Bühnenbildner Jonas Kolenc und dem Audiowalk-Experten Manuel Gies eine Reihe von performativen und räumlichen Interventionen im Stadtraum, bei dem es um die Erprobungen möglicher Zukünfte, Situationen und Begebenheiten, Rituale und Zufälle in einer Zeit nach Corona geht. Es geht darum, sich einen Handlungsraum zurückzuerobern. Die unterschiedlichen Audiowalks öffnen den Reflexionsraum für die Rückeroberung eines Handlungsraumes: Was ist zu sehen und was kann auch ganz anders sein, als es zu sein scheint? Das Projekt „Nach Corona“ ist der Versuch, aus den Erfahrungen der Pandemie Vorstellungen für die Zukunft abzuleiten. Am 10.Juni 2022 wurden am Eidelstedter Platz Performances gezeigt und die Zuschauer\*innen eingeladen, sich eine neue Zukunft über die Audiobeiträge, die als abrufbare QR Codes im Stadtteil platziert werden, anzuhören.











n.c.<sup>2</sup>

DAS ZUKUNFTSFESTIVAL  
KINDER KULTUR SOMMER



SCHÜLER\*INNEN: 8 Kurse der Jahrgänge 5-13

KÜNSTLER\*INNEN: Tusch Kollektive, Step by Step und viele, viele Künstler\*innen

ZEITRAUM: August 2022 bis Oktober 2022

In mehr als 10 Kunst - und Performance Projekten beschäftigten sich ca. 300 Schüler\*innen mit der Zukunft ihres Stadtteils. Sie entwickelten Visionen und animierten zum Zuschauen, Zuhören, Mitmachen und Mitdenken. Für einen Moment war es ein anderer Stadtteil - mit Beachbar, Minigolf und Aliens. nc<sup>2</sup> war Beginn, Rückblick und Ausblick in einem, ein Fest für Gemeinschaft und ein Zusammenkommen aller Koooperationspartner\*innen der Schule. Die beiden Tusch Kollektive haben dadurch sofort mit ihrer Arbeit begonnen. Alle geleitet von der Frage „Wie können wir den Stadtteil so verändern, dass er unseren Wünschen und Hoffnungen näher kommt?“ Gezeigt wurden unterschiedliche Aktionen, Performances und Theaterstücke im Stadtteil, die in zweimonatiger Arbeit seit den Sommerferien entstanden. So wurde der Spielplatz vor dem Eidelstedt Center zur belebten Beach-Bar, das „Galaxy Golf“ lud die Eidelstedter\*innen ein Minigolf zu spielen. Die „Next Bürger\*innenmeister\*innen“ stellten dem Publikum unterschiedliche politische Zukunftsentwürfe vor. Das Ziel war es, den Stadtteil für einige Stunden in eine zukünftige Version seiner selbst zu verwandeln.

<https://www.nc-zukunftsfestival.de>











Julia Kuhn / Jahrgang 8 Kultur

## RESTAURANT FÜR BESONDERES ESSVERHALTEN

Ilayda, Sahar, Iram dekorieren bei Rewe im Eidelstedt Center Einkaufswagen, für ein schöneres Ein...



00:00 / 02:28



Julia Kuhn / Jahrgang 8 Kunst

## TELEPORTER EINS PUNKT NULL

Julian wartet am Busbahnhof auf den Teleporter



00:00 / 02:54



Julia Kuhn / Jahrgang 10 Theater

## KOMM RUNTER: LIEFERSYSTEM DER ZUKUNFT

Nachrichten aus dem Gully



00:00 / 01:40



DER

PERFORMANCE

LIEFERSERVICE

LAG



SCHÜLER\*INNEN: 6 Theater- Tanz- und Kunstkurse der Jahrgänge 7 bis 12  
KÜNSTLER\*INNEN: Chris Rock, Yousef Iskander, Jil Lahr und weitere  
ZEITRAUM: Proben seit Juni 2022 Lieferungen ab Februar 2023

Bei diesem besonderen Lieferservice entwickeln Schüler\*innen, unterstützt von professionellen Künstler\*innen, eigene Performances und bringen diese in anderen Klassenzimmern zur Aufführung: Kurze, flexible Kunstmomente in allzu alltägliche Abläufe.

Nicht jede Schulklasse hat die Möglichkeit mal wieder zusammen ins Theater zu gehen: zu weit weg, zu spät am Abend, zu mühsam zu organisieren, zu wenig Geld in der Klassenkasse, da gibt's viele Gründe.

Da entstand der Wunsch mehr Entertainment nach Eidelstedt zu holen.

Zum Glück gibt's ab jetzt eine gute Lösung: kostenfreie Performances, Lieferungen aus dem reichhaltigen Angebot direkt im Klassenzimmer zum Wunschtermin. Ob Energie Boost durch Tanzeinlage, Wettervorhersage, ein Crashkurs für Liebesangelegenheiten, das Hinterfragen der Werte von Disney-Prinzessinnen, Meditation inmitten eines stressigen Schultages oder doch ein paar Zaubertricks, da ist für jeden Geschmack etwas dabei. All diese Angebote basieren auf den Interessen der Schüler\*innen.

Dieser Service ist kostenfrei: anrufen, bestellen, Kunst im Klassenzimmer!

7

## Bento Box

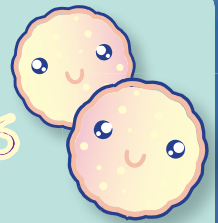


Ihr liebt Mangas und Animees?  
Findet heraus welchem Manga Charakter ihr ähnlich seid.  
#demon #slay  
#interaktiv

DO 10:15-11:15

8

## PERFECTLY IMPERFECT Cookies



Wer hat den Keks aus der Dose geklaut? Eine Performance über Vorwürfe, Anschuldigungen und wie man sich verkrümelte.  
#lifehack

DO 10:15-11:15

9



Seid früher informiert!  
Gossip, Good News und die Wettervorhersage, live bei euch in der Klasse.  
#informativ

## Good News



DO 10:15-11:15

10



## ROYAL STSEI

Lambokürbiskutschen? LouisVuittonSchloss? Airforcedress? Alles nice, aber welche persönlichen Werte, welche Charakterzüge brauchst es, um die nächste Prinzessin zu sein?



DO 10:15-11:15

11

## MAGIC BILAL



Lasst euch verzaubern und staunt über die Magie des Königs der Herzen.  
#wow #unbelievable  
#magicbilalküssstdeinherz

DO 10:15-11:15

12

## Get ready for Valentine



Nach diesem Romantik Crash Kurs verliebt sich euer Crush garantiert in euch!  
Bonus: lernt richtig sweete personalisierte Komplimente zu machen.

DO 10:15-11:15

IMAG/INe

IMAGE FILM

UND POSTKARTEN

BKJ



Eidelstedt  
CENTER

SCHÜLER\*INNEN: ca. 30 Schüler\*innen der Jahrgänge 8 und 12  
KÜNSTLER\*INNEN: Bella Brillowska, Manuel Gies, Miguel Ferraz, Fiona Hinrichs  
ZEITRAUM: November 2022 bis Januar 2023

„IMAGE/INe Eidelstedt“ entspringt dem Wunsch von Schüler\*innen zur Fortsetzung der Arbeit mit und im Stadtteil. Mit typischen Werbemitteln, dem Imagefilm und der Postkarte, weisen Jugendliche auf geliebte Besonderheiten ihres Stadtteils hin oder teilen ihre zukünftige Vision. In fünf unterschiedlichen und parallel laufenden Kursen mit jeweils 6 - 8 Teilnehmer\*innen wird diese komplexe Intervention in Angriff genommen. Die Theaterpädagogin Gesche Lundbeck entwickelte mit den Teilnehmer\*innen den Text: um welche Orte geht es, was ist heute an Ihnen besonders, wie sollen sie sich verändern und wie dürfen sie sich nicht verändern? Die Filmemacherin Bela Brillowska und der Fotograf Miguel Ferraz arbeiteten mit ihren Gruppen filmisch, bzw. fotografisch an den ausgewählten Orten, um diese in Szene zu setzen und zu bewerben. Diese „Werbung“ verfolgt das Ziel, den Positionen der Jugendlichen Sichtbarkeit zu verleihen. Fiona Hinrichs gestaltete die Karten und der Klangkünstler Manuel entwickelte mit seinen Kursteilnehmer\*innen eine Tonebene für den Film. Die Kurse orientieren sich an dem Prinzip der ästhetischen Forschung und beziehen sich darüber hinaus auf einen produktionsorientierten reflexiv-medienpädagogischen Ansatz.







EIDELSTEDT



EIDELSTEDT



EIDELSTEDT



Eidelstedt



EIDELSTEDT



eidelstedt

WERTEBASIERTE

GETANZTE

STATISTIK\*INNEN

KÖRBERSTIFTUNG



SCHÜLER\*INNEN: Klasse 6c  
KÜNSTLER\*INNEN: Karin Sondermann, Jonas Feller, Lisa Großmann  
ZEITRAUM: Februar bis Juli 2023

Für das n.c. Zukunftsfestival haben Schüler\*innen der 6c einen Fragebogen entwickelt zu persönlichen Werten, aber auch zu Werten über das Zusammenleben in Eidelstedt. Beim KAP KLUB kamen wir mit dem „Explorativ“ ins Gespräch und erzählten von den Fragebögen und der Mehrdeutigkeit der Werte: Die Werte als ‚ethische‘ Handlungsmaxime, als etwas Qualitatives, und die Werte als etwas Konkretes, Messbares, Zählbares, also etwas Quantitatives. Wir wollen nun in der Zusammenarbeit mit dem „Explorativ“ diesen Werten weiter auf den Grund gehen. Außerdem hoffen wir, verschiedene Antworten auf die Frage zu finden: Was machen wir mit den Ergebnissen? Wir wollen mit der Choreographin (Karin Sondermann) zusammenarbeiten und unter dem Arbeitstitel „Tanz der Atome“ die Gesellschaft gemeinsam in Schwingung versetzen, angeregt durch die Impulse der Werteforschung. Die Frage ist einfach: Wie ‚vertanzen‘ wir eine Statistik? Oder, noch grundsätzlicher: Was machen wir eigentlich mit den erhobenen Daten? Wie bereiten wir diese auf, wie drücken wir das Zählen aus, wie präsentieren wir, was wir gezählt haben? Geplant ist es beim flex Festival weitere Daten zu erheben.





GENDER BENDER

BFDK

TANZ + THEATER

MACHEN STARK



SCHÜLER\*INNEN: Interessierte der Klassen 5-13

KÜNSTLER\*INNEN: show and tell

ZEITRAUM: März bis Oktober 2023

Im dokumentarischen Jugendtheaterprojekt GENDER BENDER forschen Schüler\*innen auf der Grundlage von philosophischen Gesprächen, Interviews und Mithilfe des Aufklärungsbuches "You Know, Sex" von Cory Silverberg zum Thema Geschlechteridentitäten. GENDER BENDER wird aus einer lebendigen 3D-Playlist aus Theaterszenen, Choreografien und Musik bestehen. Die jungen Zuschauer\*innen bestimmen die Reihenfolge des Bühnengeschehens: Szenen mit und ohne Sprache, Choreografien und Songs dürfen wiederholt und durch eine "Shuffletaste" durcheinander gebracht werden. Die Geschichte des binären Geschlechtssystems wird als Disneymärchen performt und parodiert. Es folgen Szenen, die verschiedene Beispiele von "gender policing" zeigen und sich gleichzeitig mit den Emotionen und den Beweggründen dahinter auseinandersetzen. In der Playlist sind auch Dialogszenen, Monologe und Songs, die die Erwartung und den Druck bestimmte Geschlechterrollen im Alltag verkörpern zu müssen, darstellen. Bilder und Bewegungen zeigen, was man an seinem Geschlecht lieben oder hassen kann. GENDER BENDER möchte einen Raum schaffen, in dem junge Menschen nicht nur neue Denkanstöße über Geschlechtervielfalt bekommen, sondern auch ihre eigenen Gedanken und Gefühle darüber mit den Mitteln des Theaters reflektieren können.



Bei Rückfragen zu einzelnen Projekten  
kontaktieren Sie

[juliekuhn@outlook.de](mailto:juliekuhn@outlook.de)